

Niederschrift
Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend und Frauen
DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG
DER UNIVERSITÄTSSTADT MARBURG

Sitzungstermin:	Mittwoch, 19.09.2012
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:30 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal Hohe Kante, Barfüßerstraße 50, Eingang Hofstatt, 35037 Marburg

Anwesend waren

vom Ausschuss:

Frau Dinnebier, Kirsten - SPD	Vertretung für: Frau Böttcher, Bettina
Frau Dirmeier, Martina - SPD	
Herr Göttling, Dietmar - B 90 / Die Grünen	Vertretung für: Frau Dr. Perabo, Christa
Herr Klee, Sascha -	
Frau Messik, Marion - B90/Die Grünen	
Herr Muth, Stephan - CDU	
Herr Schalauske, Jan - Marburger Linke	Vertretung für: Frau Adsan, Halise
Frau Seelig, Johanna - SPD	
Herr Severin, Ulrich - SPD	
Herr Vaupel, Dirk - CDU	
Frau Adsan, Halise - Marburger Linke	entschuldigt
Frau Böttcher, Bettina - SPD	entschuldigt
Herr Kissel, Winfried - CDU	entschuldigt
Frau Dr. Perabo, Christa - B 90 / Die Grünen	entschuldigt
Herr Sawalies, Torsten - FDP	entschuldigt
Frau Suntheim-Pichler, Andrea - BfM	entschuldigt
Herr Dr. Uchtmann, Hermann - MBL	entschuldigt

vom Magistrat: Bürgermeister Herr Dr. Kahle

vom Seniorenbeirat: Herr Weiershäuser

vom Behindertenbeirat: Frau Mayer

von der Verwaltung: Frau Dr. Engel, Frau Meier, Frau Volkert,

von der Presse: Herr Hitzeroth (Oberhessische Presse)

Gäste: Frau Kaupsch, Herr Urban, Herr Wilhelm

Protokoll:

Der stellvertretende Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Sodann hat Herr Wilhelm Gelegenheit, das Grußwort im Zusammenhang mit der Wanderausstellung „Zusammen planen – gemeinsam wohnen“ der Bundesvereinigung *Forum Gemeinschaftliches Wohnen (fgw)* an die Anwesenden zu richten.

Gegen die vorgeschlagene Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22. Aug. 2012

Das Protokoll der vorhergehenden Sitzung wird in der vorliegenden Form genehmigt.

TOP 2 Antrag der CDU- Fraktion betr. Unterstützung der individuellen Wohnsituation von Behinderten und Senioren in den Außenstadtteilen Vorlage: VO/1227/2012

Der Antrag wurde bereits in der Sitzung dieses Ausschusses vom 20.06.2012 geändert und danach dem Seniorenbeirat und Behindertenbeirat zur Stellungnahme zugeleitet.

Nachdem die entsprechenden Stellungnahmen vorliegen, wird der Antrag erneut geändert und hat jetzt folgenden Wortlaut:

Der Magistrat der Universitätsstadt Marburg wird aufgefordert, mit der Landesregierung Hessen, dem Hessischen Städtetag und anderen über die Entwicklung neuer Finanzierungsmodelle zur Unterstützung der Wohnsituation von Menschen mit Behinderung und Senioren in der Stadt Marburg, insbesondere in den Außenstadtteilen, zu verhandeln und zu berichten.

Der so geänderte Antrag wird e i n s t i m m i g zur Annahme empfohlen.

TOP 3 Antrag der CDU-Fraktion betr. Module für Kinderbetreuung in Früh- und Spätstunden

Vorlage: VO/1533/2012

Herr Muth spricht für die Antrag stellende Fraktion und Bürgermeister Herr Dr. Kahle für den Magistrat.

Der Fachausschuss Kinderbetreuung hat in 2010 dem Jugendhilfeausschuss eine Stellungnahme zum Thema Randzeitenbetreuung vorgelegt, die auf Vorschlag des Bürgermeisters diesem Protokoll als Anlage beigelegt wird.

Herr Vaupel erklärt daraufhin die Zurückstellung der Vorlage.

TOP 4 Antrag des Stadtverordneten Sascha Klee betr. BIP Beratungszentrum Vorlage: VO/1534/2012

Der Stadtverordnete Herr Klee erläutert den Antrag. Bürgermeister Herr Dr. Kahle

spricht aus Sicht des Magistrats und die Altenplanerin Frau Dr. Engel aus Sicht der Verwaltung.

In der sich anschließenden Diskussion weist Bürgermeister Herr Dr. Kahle darauf hin, dass denkmalschutzrechtliche Bestimmungen zu beachten sind.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 5 Antrag der Fraktion Marburger Linke betr. Sportvereinszentrum

Vorlage: VO/1562/2012

Der Stadtverordnete Herr Schalauske spricht für die Antrag stellende Fraktion.

Der stellvertretende Vorsitzende schlägt vor, die Vorlage zur Beratung und Stellungnahme an die Sport- und Bäderkommission bereits zur nächsten Sitzung am 02.10.2012 zu verweisen sowie an den Schul- und Kulturausschuss.

Der Vertreter der Antrag stellenden Fraktion erklärt sein Einverständnis und die Vorlage wird so lange zurückgestellt.

TOP 6 Antrag Fraktion Marburger Linke betr. Steuerermäßigung durch Hundeführerschein

Vorlage: VO/1565/2012

Der Vertreter der Antrag stellenden Fraktion erläutert die Vorlage. Bürgermeister Herr Dr. Kahle beschreibt das Gesetzesvorhaben der Hessischen Landesregierung und berichtet, dass eine Änderung der Städtischen Hundesteuersatzung in Vorbereitung ist.

Der stellvertretende Vorsitzende schlägt der Antrag stellenden Fraktion vor, die inhaltlichen Vorstellungen in die Beratung der Stadtverordnetenversammlung über die avisierte Städtische Hundesteuersatzung einzubringen und die Vorlage bis dahin zurückzustellen.

Der Stadtverordnete Herr Schalauske erklärt seine Zustimmung zu dem Verfahrensvorschlag.

TOP 7 Antrag der Fraktion Marburger Linke betr. GeWoBau Projekt Uferstraße

Vorlage: VO/1615/2012

Der Stadtverordnete Herr Schalauske erläutert für die Antrag stellende Fraktion. Bürgermeister Herr Dr. Kahle führt aus Sicht des Magistrats aus, dass die Gewobau in dem Projekt Uferstraße 20 die städtischen Vorstellungen entsprechend der Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung umsetzt und im Erdgeschoss des Objekts fünf barrierearme Wohnungen entstehen. In den weiteren Stockwerken werden barrierearme Details eingebaut.

In der sich daran anschließenden Diskussion erfolgt ein Austausch über Eigenschaften, wie barrierefrei, barrierearm und barrierefreundlich sowie Bau- und Herstellungskosten, Wohnzielgruppen und Mietpreiskalkulation.

Der Stadtverordnete Herr Göttling beantragt, die Vorlage in einen Prüfantrag umzuformulieren und die Ziffer 1 nach den Ausführungen des Magistrats zu streichen.

Der geänderte Antrag lautet wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung der Universitätsstadt Marburg fordert den Magistrat auf, im Zuge der Gebäudeumgestaltung an der Uferstraße (ehemaliges KJC Gebäude) zu prüfen, ob der Mietpreis bei mindestens zehn Wohnungen so bemessen wird, dass er unterhalb der Richtwerte der Kosten der Unterkunft nach SGB II und XII liegen wird.

Der so geänderte Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 8 Antrag der Fraktionen SPD/B90/Die Grünen betr. Suchtwerbung an Bushaltestellen

Vorlage: VO/1629/2012

Bürgermeister Herr Dr. Kahle berichtet, dass der Umweltausschuss der Vorlage einstimmig zugestimmt hat.

Während der sich unmittelbar anschließenden Abstimmung ist der Stadtverordnete Herr Göttling vorübergehend nicht anwesend.

Die Vorlage wird einstimmig zur Annahme empfohlen.

TOP 9 Antrag der Fraktionen SPD/B90/Die Grünen betr. Unterstützung des Aufrufes des Bündnisses für eine Soziale Stadt: Für ein starkes Programm Soziale Stadt! Für eine Beteiligung am Preis Soziale Stadt 2014!

Vorlage: VO/1630/2012

Frau Dinnebier erläutert die Vorlage ausführlich für die Antrag stellende Fraktion. Die Vorlage wird kurz diskutiert.

Der Antrag wird mit den Stimmen von SPD, Fraktion B 90/Grüne und Marburger Linke bei Enthaltung der CDU mehrheitlich zur Annahme empfohlen.

TOP 10 VO/1282/2012 Große Anfrage der Fraktion Marburger Linke betr. Ehemaliges KJC-Gebäude, Uferstr.

Der Stadtverordnete Herr Schalauske erklärt die Diskussion dieses Tagesordnungspunktes für erledigt, da das Thema der Großen Anfrage bereits mit der Behandlung des TOP 7 in der heutigen Sitzung beraten worden ist.

TOP 11 VO/1283/2012 Große Anfrage der Fraktion Marburger Linke betr. Wohnungsversorgung in Marburg

Der Stadtverordnete Herr Schalauske erläutert für die Fraktion Marburger Linke und die Große Anfrage wird im Ausschuss diskutiert.

Der Vertreter der Fraktion Marburger Linke meldet **A U S S P R A C H E** an.

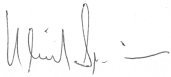
TOP 12 Verschiedenes

Der stellvertretende Vorsitzende weist auf die ausgelegten Hinweise über Veranstaltungen der Altenhilfeplanung hin.

Weitere Themen liegen nicht vor.

Marburg, 20.09.2012

Stellvertretender Vorsitzender:



**Ulrich Severin
Stadtverordneter**

Protokoll:



**Peter Schmidt
Geschäftsstelle**